

Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Institut für deutsches und europäisches
Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht

Prof. Dr. Stefan J. Geibel, Maître en droit (Aix-en-Provence)



Friedrich-Ebert-Platz 2
69117 Heidelberg
Tel. (06221) 547823 oder 547405
Fax (06221) 547825
stefan.geibel@igw.uni-heidelberg.de
<http://www.igw.uni-heidelberg.de>

Heidelberg, 7. Oktober 2025

**Blockseminar im Wintersemester 2025/26 zu ausgewählten medizinzivil-
und unternehmensrechtlichen Problemen im Gesundheitsbereich**

Im Wintersemester 2025/26 werde ich ein Blockseminar zu ausgewählten medizinzivilrechtlichen Problemen veranstalten. Das Seminar wird voraussichtlich Ende Januar 2025 in Präsenz stattfinden, der Raum wird noch bekanntgegeben. Alle Teilnehmenden werden gebeten, sich in Moodle einzutragen, sobald dort die Seminarveranstaltung freigeschaltet ist.

Eine **Vorbesprechung** (mit weiteren Hinweisen) für alle Teilnehmenden findet statt am **Mittwoch, 15. Oktober 2025 um 15.00-15.45 Uhr** in Raum 108 im IGW (Friedrich-Ebert-Platz 2, 1. Obergeschoss). Die Arbeiten sollen einen Umfang von max. 25 Seiten haben (1 ½ zeilig, ¼-Rand, Arial, 12 pt.) und ca. eine Woche vor der Seminarveranstaltung eingereicht werden.

Themenliste:

I. Medizinzivilrecht

1. Reformüberlegungen zu Beweislast und Beweismaß im Arzthaftungsrecht
(Zum Einstieg vgl. z.B. Katzenmeier MedR 2023, 118 (120 ff.), Spickhoff MedR 2024, 559 (561 ff.))
2. Die ärztliche Schweigepflicht, ihre Rechtsnatur, -grundlagen, -folgen und die Voraussetzungen einer Pflichtentbindung
(Zum Einstieg vgl. z.B. BVerfG MedR 2006, 586; Lipp/Hohenhövel MedR 2021, 330; Dochow MedR 2019, 363; Spickhoff NJW 2005, 1982; Bender MedR 1997, 7)
3. Besondere Rechtsprobleme im Zusammenhang mit sog. Schönheitsoperationen
(Zum Einstieg vgl. z.B. BGH NJW 1991, 2349; OLG Hamm BeckRS 2016, 3346; OLG Köln BeckRS 2016, 5952; Igl/Welti, Gesundheitsrecht § 49 Rn. 31 f.; Janda GuP 2015, 22; Quaas, in: Quaas/Zuck/Clemens, Medizinrecht § 14 Rn. 32; ferner auch die einschlägige Rspr. und Lit. zu § 11 HWG)

4. Die ärztliche Berufsausübungsgemeinschaft nach dem MoPeG: eine rechtsfähige oder eine nicht rechtsfähige Gesellschaft?
(Zum Einstieg vgl. die bisherige Literatur zur Unterscheidung von Außen- und Innengesellschaften; ferner z.B. Hansen MedR 2022, 198)
5. Die Kommanditgesellschaft für die gemeinsame Ausübung freier Berufe (mit einem Ausblick auf eine etwaige Anwendung auf ärztliche Berufe)
(Zum Einstieg vgl. z.B. BGH NJW 2011, 3036; Henssler NZG 2011, 1121; Henssler/Markworth NZG 2015, 1; Bachmann NJW 2021, 3073 (3078); Roßkopf ZPG 2023, 14 (26))
6. – 8. (Weitere Themen, die als Studienarbeit bearbeitet werden oder wurden)

II. Unternehmensrecht

1. Die Finanzverfassung und die Grenzen der Vermögensteilhabe in einer eingetragenen Genossenschaft
(Zum Einstieg vgl. z.B. BGH NZG 2025, 937; Markworth NZG 2025, 1227; Geibel, in: Henssler/Strohn, insbes. zu §§ 7, 7a, 19 ff. GenG)
2. Besondere Probleme von qualifizierten Mehrheitserfordernissen und Stimmverboten im GmbH-Recht
(Zum Einstieg vgl. z.B. BGH NZG 2003, 286; Hoffmann NZG 2025, 1116 und die einschlägige Rspr. und Lit. zu § 47 GmbHG)
3. Das Sachagio im Kapitalgesellschaftsrecht
(Zum Einstieg vgl. z.B. Schäfer/Waimer NZG 2025, 963; Hampe/Oltmanns NZG 2025, 297)
4. Besondere Probleme von Beteiligungs-/Stimmbindungsvereinbarungen im Kapitalgesellschaftsrecht
(Zum Einstieg vgl. z.B. BGH NJW 1983, 1910; BGH NZG 2024, 1222; Zöllter-Petzoldt/Jursch NZG 2025, 824; ferner die einschlägige Rspr. und Lit. zu § 47 GmbHG, § 136 II AktG)
5. Anpassungsbedarf im Aktienrecht im Hinblick auf den Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI)?
(Zum Einstieg vgl. z.B. Anzinger ZHR 2025, 124; Langenbacher EuZW 2024, 854).
6. – 8. (Weitere Themen, die als Studienarbeit bearbeitet werden oder wurden)